

Samstag, 30 | 4 | 22

20.30 Uhr, Stadtpfarrkirche

Eintritt frei!

FELDBACH

DIE KULTURSTADT

präsentiert

FLO TRUMMER



Der Feldbacher Florian Trummer hat sein noch junges Leben der Musik verschrieben. Seit dem ersten Auftritt beim „Zeugnissrock“ 2016 hat er mit seiner Band Cradle Trio – jetzt: Cradle Collective – unzählige Konzerte gespielt und mehrere Tonträger veröffentlicht. Aktuell präsentiert er sein erstes Solo-Album „No Reason To Hide“ (Velwinbach Records), an dem er zweieinhalb Jahre gearbeitet hat. Auf diesem verfeinert er seine Wurzeln im Blues mit neuen Einflüssen aus den Genres Pop, Jazz und Singer-Songwriter. Maßgeblich unterstützt wurde er dabei von den heimischen Rhythm-Twins Maximilian Ranzinger und Hans-Peter Kirbisser, letzterer hat das Album im Mill Village Studio produziert. Entstanden ist ein wohlinspirierter, vielfältiger und zugleich feinfühligere musikalischer Kosmos, der bei Live-Konzerten durch Flo Trummers immense Spielfreude mit zusätzlicher Energie angereichert wird.

Flo Trummer – voc, g, harm | Maximilian Ranzinger – b | Hans-Peter Kirbisser – dr

Tickets:

MI | 27 | 4 | 2022 – € 15,- / FR | 29 | 4 | 2022 – € 20,-
SA | 30 | 4 | 2022 – Eintritt frei!

Festival-Pass: € 25,- (statt € 35,-)

Kulturbüro Feldbach, Franz-Seiner-Gasse 2, 8330 Feldbach,
Tel.: 03152/2202-310 oder -311, kultur@feldbach.gv.at,
www.feldbach.gv.at/kulturstadt

Weitere Verkaufsstellen:

Gästeinfo Feldbach, Hauptplatz 1 und Ö-Ticket



a hard year's spring

FESTIVAL FÜR MUSIK ZUR ZEIT

27-30 | 4 | 2022

www.feldbach.gv.at

Mittwoch, 27 | 4 | 22

19.30 Uhr, Kugelmühle

Tickets: € 15,-

FRAEULEIN ASTRID



Astrid Hirzberger, bekannt unter ihrem Künstlernamen „Fraeulein Astrid“, erzählt an Gitarre und Klavier, begleitet von elektronischen Klängen und mehrfach überlagerten Vocals, berührend Geschichten aus ihrem Leben. Durch ihre Musik lässt sie das Publikum mit sanften Klängen und tiefgründigen Texten in ihre Welt der Gefühle eintauchen. Ihre Lieder heißen „Portrait of Souls“, „But Art Will Grow“, „All My Life“ oder „Herbstseufzer“. Sie ist in der Grazer Szene fest verankert, Auftritte gab es unter anderem beim Platoo-Montag oder beim Autumn Leaves-Festival 2019. Album gibt es bis dato noch keines, doch immerhin einen faszinierenden Mitschnitt von einem Auftritt bei den OAG-Sessions (You Tube).

Astrid Hirzberger - voc, p, g, lap

OSKAR HAAG



Nach ein paar Liedern auf Soundcloud und einem vielbeachteten Auftritt in der Karlskirche beim Pop Fest Wien 2021 gilt Oskar Haag aktuell als größtes Pop-Talent des Landes. Mit Gitarre und Laptop erzählt der junge Kärntner berührende und ehrliche Geschichten. Seine Lieder sind Pop-Songs in allerbesten Tradition, persönlich und zugleich universell. Fast bei läufig, doch umso vereinnahmender, stehen sie in ihrer Verträumtheit für einen romantischen Lebensentwurf, der heute selten geworden ist, und deswegen umso mehr fasziniert. Auf zum gemeinsamen „Sterne Schauen“! Das erste Album ist in Arbeit.

Oskar Haag - voc, g, lap

Freitag, 29 | 4 | 22

19.30 Uhr, Stadtpfarrkirche

Tickets: € 20,-

FRANZISKA HATZ



Die aus Klöch stammende Franziska Hatz ist mit Musik aufgewachsen und hat diese auf eine höchst spannende und eigenständige Weise verinnerlicht. Ihr hauptsächliches Instrument, das Akkordeon, hat sie von Kitsch befreit und in eine moderne Gegenwart geführt. Dabei hat sie alles vereinnahmt, was so dazugehört: World-Music, Klezmer, Balkan, Gipsy-Swing, Pop, Jazz, Chanson und heimische Musik. Ihre daraus entstehenden Lieder sind eine eigene Form von Traditionals, die sie solo, im Duo oder mit den Formationen Großmütterchen Hatz und Troi auf die Bühne bringt. Seit vielen Jahren ist sie außerdem Programmkoordinatorin des Wiener Akkordeonfestivals. Beim Spring Festival wird sie einfühlsame Lieder aus Vergangenheit und Zukunft spielen.

Franziska Hatz - acc, g, voc | Richie Winkler - p, cl, fl

CHRIS ECKMAN



Mit Chris Eckman kommt – man darf es aussprechen – eine Legende der Independent/Alternative Country/Americana-Szene nach Feldbach. Der Songwriter, Sänger und Multi-Instrumentalist ist Gründer der Band The Walkabouts, die von 1984 an 14 Alben auf Labels wie Sub-Pop oder Virgin veröffentlichte und auf großen Tourneen in den USA und in Europa unterwegs war. Seit vielen Jahren lebt und arbeitet er in Ljubljana. Sein jüngstes Solo-Album „Where The Spirit Rests“ klingt wie „lange nach Mitternacht im kleinen Kreis am Lagerfeuer eingespielt, durchnächtigt, schlafwandelnd-träumerisch“ (JPC/Good Times). Eckmans staubige Stimme und sein hypnotisches Gitarrenspiel ziehen die HörerInnen geradezu in seinen Bann. Es sind geduldige und lange Songs. Intim und nahe. „Schrittweise und behutsam nähern wir uns einem Ort, an dem der Geist ruhen kann.“ (Glitterhouse) Magisch!

Chris Eckman - voc, g